

Bestimmungen zur Ermittlung der Kreismeister*innen bei der Kreismeisterschaft auf Gestüt Aluta vom 27. -30. August 2026



A. Kreismeisterschaft

Kreismeister*in kann nur ein/eine Teilnehmer*in werden, der/die im laufenden Kalenderjahr seine/ihre Stammmitgliedschaft in einem Mitgliedsverein des KPSV Bonn/Rhein-Sieg und eine gültige Jahresturnierlizenz hat.

Ermittelt werden die Kreismeister*innen Dressur + Springen:

- Alle Reiter LK 1-3
- Alle Reiter LK 3
- Alle Reiter LK 4
- Alle Reiter LK 5
- Alle Reiter LK 6+7 auf Pferden
- Alle Reiter LK 6+7 auf Ponies, jedoch mind. 5 Teilnehmer, ansonsten Wertung bei den Pferden
- Mannschaft

Der/die jeweilige KM erhalten die Meisterschaftsschärpe des KPSV Bonn/Rhein-Sieg. Der/Die jeweilige 1.-3. platz. Teilnehmer*in erhalten die Meisterschaftsmedaillen des KPSV. Jeder/Jede Teilnehmer*in kann nur in einer Klasse in Dressur u/o Springen Kreismeister werden. Teilnehmer*innen, die in mehr als einer Kreismeisterschaft startberechtigt sind (LK 3), müssen sich bei der Anmeldung zur KM für eine Wertung entscheiden. Ein/Eine Kreismeister*in wird in einer Kreismeisterschaft nur ermittelt, wenn in allen Wertungsprüfungen dieser Kreismeisterschaft wenigstens vier Teilnehmer*innen in der Wertung gestartet sind.

B. Startfolge in den Finalprüfungen

Der/Die Teilnehmer*in mit der niedrigsten Gesamtpunktzahl aus den Qualifikationsprüfungen beginnt.

C. Ermittlung der KM Dressur und Springen:

Die Meisterschaft setzt sich in der Dressur aus zwei Wertungsprüfungen zusammen.

Im Springen sind es bei der LK 6+7 zwei-, jedoch bei den LK1-5 drei Wertungsprüfungen.

Das Meisterschaftspferd und die Teilnahme an der Meisterschaft muss vor der 1. WP aktiv von jedem/jeder Reiter*in an der Meldestelle angegeben werden. Wurde kein Meisterschaftspferd vor der 1. Wertungsprüfung benannt, wird automatisch das best-rangierteste Pferd aus der 1. WP des/der Reiters*in als Meisterschaftspferd gewertet. Sollte ein/eine Teilnehmer*in trotz der Berechtigung zur Teilnahme an der Meisterschaft nicht an der Wertung teilnehmen wollen, so hat er/sie dieses vor Beginn der 1. Wertungsprüfung an der Meldestelle bekannt zu geben.

Bewertung Dressur: Der/Die Sieger*in in der 1. WP erhält jeweils 50 Punkte, der 2. Platz. 48, die Nächstplatzierte jeweils einen Punkt weniger. In der Finalprüfung werden die Punkte mit 1,5 multipliziert.

Bewertung Springen: Der/Die Sieger*in in der 1. WP erhält jeweils 50 Punkte, der 2. Platz. 48, die Nächstplatzierte jeweils einen Punkt. weniger. In der jeweils 2. WP werden die Punkte mit 1,25 multipliziert. In der Finalprüfung werden die Punkte mit 1,5 multipliziert.

Wird eine Wertungsprüfung nicht beendet, so erhält der/die Reiter*in in dieser Prüfung keine Punkte.

Die Punktevergabe erfolgt nach Rangierung der jeweiligen Wertungsprüfung und ist unabhängig von der Teilnahme an weiteren Wertungsprüfungen. Punkte erhalten nur die Teilnehmer*innen der jeweiligen Meisterschaft mit dem jeweils benannten Meisterschaftspferd. Der/Die Teilnehmer*in mit der höchsten Gesamtpunktzahl aus allen WP ist "Kreismeister*in" in der betreffenden Meisterschaft. Bei Punktgleichheit entscheidet die bessere Leistung in der Finalprüfung. Die Kreismeisterehrung findet am Sonntagnachmittag ohne Pferd auf dem Springplatz statt. Die Teilnahme hieran ist verpflichtend. Falls ein/eine platzierter Teilnehmer*in schuldhaft nicht erscheint, fällt die Platzierung dem/der nächstplatzierten Teilnehmer*in zu.

Bestimmungen zur Ermittlung der Kreismeister*innen bei der Kreismeisterschaft auf Gestüt Aluta vom 27. -30. August 2026



D. Ermittlung der Mannschafts-Kreismeister in Dressur/Springen:

Die bestplatzierten Mannschaften aus LP 17 und 34 werden Kreismeister.

E. Veröffentlichung von Fotos und Daten

Die/Die Teilnehmer*in der Kreismeisterschaft, bzw. deren Erziehungsberechtigte, erklären sich durch die Nennung auf dem Turnier mit der Veröffentlichung ihrer Daten und Ergebnisse, sowie Fotos im Zusammenhang mit der Meisterschaft einverstanden.